

Budget 2026**Änderungsantrag Geschäfts- und Rechnungsprüfungskommission (GRPK) vom 4. November 2025:****Reduktion Aufwände Arbeiten durch Dritte: Denkmalpflege und Archäologie**

Erfolgsrechnung – Bildungs- und Kulturdepartement: Denkmalpflege und Archäologie – Arbeiten durch Dritte

Institutionelle Gliederung		Budget 2026		Budget 2025		Rechnung 2024	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
5501	Denkmalpflege und Archäologie						
3130.60	Arbeiten durch Dritte (freie Ausgaben)	58'000.00 <u>13'000.00</u>		0.00		0.00	

Begründung:

Im Budget 2026 ist in der institutionellen Gliederung 5501 (Denkmalpflege und Archäologie) ein Betrag von Fr. 45'000 für die Überarbeitung der Inventare gemäss Art. 5 ff. der Verordnung über den Schutz von Bau- und Kulturdenkmälern (Denkmalschutzverordnung, DSV; GDB 451.21) enthalten. Die geplanten Arbeiten stehen in Verbindung mit Objekten in der Gemeinde Engelberg.

Die Budgetposition ist zu streichen, da die Anpassungen und Massnahmen aufgrund der Motion betreffend «Optimierung der kantonalen Denkmalpflege (Nr. 52.24.07)» noch nicht definiert bzw. umgesetzt sind und dieser – im Jahr 2026 geplante – Prozess abgewartet werden soll, bevor weitere Arbeiten in Auftrag gegeben werden. Der Kantonsrat hat das Geschäft «Nachtrag zum kantonalen Schutzplan der Kulturobjekte von regionaler und nationaler Bedeutung: a. Einwohnergemeinde Alpnach (26.24.01); b. Einwohnergemeinde Giswil (26.24.02).» zurückgewiesen. Auch da war Bestandteil der Debatte, dass zuerst geklärt werden soll, wie zukünftig die Denkmalpflege in Obwalden aussehen soll, bevor man weitere Arbeiten zur Inventarisierung aufnimmt.

Hinweis: Änderungen und Ergänzungen gegenüber dem Antrag des Regierungsrats vom 9. September 2025 sind unterstrichen. Wegfallendes ist durchgestrichen.